

Schulleitung aus der eigenen Reihe?

Beitrag von „Tintenklicks“ vom 2. August 2014 16:54

Auch bei allem Wohlwollen vom Schulamt kann eine SL-Stelle auch an einer kleinen Schule nur besetzt werden, wenn offiziell ausgeschrieben wurde und die Bewerber das entsprechende Verfahren durchlaufen haben. Vorher gibt die Bezirksregierung ihre Zustimmung nicht. Ich habe einige Kandidaten kennengelernt, die trotz einer Revision nicht besetzt worden sind, weil die Ergebnisse nicht dem entsprachen, was man sich dort erhoffte. Auch mit dem Hintergrund, dass auf einen Bewerber für eine SL-Stelle etwa drei freie Stühle kommen. Es kann natürlich sein, dass es hier um eine kommissarische Leitung geht, da ist ja alles möglich.

Grundsätzlich finde ich jedoch eine so kurze Berufserfahrung eher schwierig, da besonders an Grundschulen der Umgang mit den Kolleginnen viel Fingerspitzengefühl erfordert. Da ist es eher leichter, bei Problemen sagen zu können, dass kenne ich auch, das habe ich auch schon erlebt. Umgekehrt wird schnell mangelnde eigene Erfahrung mit Schülern/Eltern/Tagesgeschäft vorgeworfen.

Andererseits kann man sich Kandidaten, die diesen Job machen wollen, nicht aus dem Katalog bestellen und aussuchen und von daher wird man sich damit zufrieden geben müssen, was da ist.